



Der Mythos

Lange galten Fische als Wesen ohne Schmerzempfinden oder Bewusstsein. Heute weiß die Wissenschaft längst um ihre enormen Fähigkeiten. Dennoch werden sie ausgebeutet wie gefühllose Objekte. Es ist höchste Zeit, unseren Umgang mit Fischen zu reflektieren!

Die Kampagne

„Ein neuer Blick auf Fische“ ist eine weltweit ausgerufene Kampagne, die Tierrechts- und Umweltschutzorganisationen im Einsatz für Fische, aber auch Krustentiere und andere Wasserbewohner vereint. Auftakt der Kampagne war der erste Welttag für das Ende der Fischerei am 25.03.2017, mit Aktionen auf vier Kontinenten.

Helfen

Der erste Schritt, um das Leid der Fische zu beenden, besteht darin, sie nicht zu essen. Sie möchten mehr tun als das? Die Kampagne bietet dazu viele Möglichkeiten: Vorträge, Proteste, Kunst und vieles mehr. ► end-of-fishing.org



ARIMA
ANIMAL RIGHTS WATCH



EIN NEUER

BLICK AUF FISCHERIE

Eine Weltkampagne

Tierensuchgeger
Baden-Württemberg e. V.

MENSCHEN
FÜR TIER
RECHTE



Wir töten **tausende Milliarden** Fische und andere Wassertiere.



Die Ringwadenfischerei: eiskalt eingekesselt.



Die Schleppnetzfischerei: ein unvergleichliches Massaker.



Die extremsten Grausamkeiten sind legal, wenn es um Fische geht.



Sie liegen stundenlang im Sterben auf dem Eis der Fabrikschiffe.



Massentierhaltung unter Wasser: „Aquakulturen“.

Die Ausstellung

In 12 Plakaten informiert die Ausstellung „Wer sind Fische?“ über den menschlichen Umgang mit Fischen von der industriellen bis zur Sport-Fischerei und stellt sie dem Leben und Leiden der Opfer gegenüber. Falls Sie einen geeigneten Raum für diese Ausstellung anbieten möchten, wenden Sie sich bitte an info@ariwa.org. Vielen Dank.



In verlorenen Netzen verfangen sich Fische noch Jahre später.



Auch Krebstiere leiden und wollen leben.



Massenhaftes Leid für den Aquarienhandel.



Fische sind auch Opfer von grausamen **Tierversuchen**.



Die Sportfischerei: ein Horror für die Opfer.



Fische sind empfindungsfähige Tiere und haben ein **Recht zu leben**.

Animal Rights Watch e.V. | Hirschbachtstraße 57 | 73431 Aalen | info@ariwa.org | ariwa.org